



Schöne, aber grausame Italienerinnen... Im 17. Jahrhundert haben sie nicht gezögert, ihren Liebhabern das Leben schwer zu machen! Doch diese ließen sich nicht unterkriegen und gaben ihnen die gleiche dramatische und feurige Antwort, indem sie die Melodien von Monteverdi, Carissimi, Frescobaldi oder Marini, den Meistern des musikalischen Helldunkels, den Meistern der barocken Leidenschaften, sublimierten. Meister der barocken Leidenschaften



«Prima le parole, dopo la musica», erst die Worte, dann die Musik. Dieser Grundsatz, der mit der Ästhetik der Renaissance bricht, lässt das Recitar cantando, die gesungene Deklamation, entstehen, die sich ausschließlich auf die Rhythmen und Akzente der Sprache stützt, und revolutioniert die Musikgeschichte des Abendlandes. Die Stimmen erheben sich, die Worte werden zum Theater: unter der inspirierten Feder inspiriert von den größten italienischen Komponisten, entsteht die Barockoper.

Liebe und Leidenschaft sind die Schlüsselwörter dieses Konzerts, bei dem sich die Stimmen der beiden Sängerinnen, begleitet vom Basso continuo, in schwindelerregenden Duetten voller Sinnlichkeit umarmen.

**Dieses Programm wurde 2015 zum 15-jährigen Bestehen des Ensembles Céladon kreiert und wurde bei den Fêtes Musicales de Savoie, dem Festival Lescarène, Tout l'monde dehors, Les rendez-vous de Musique Ancienne erneut aufgeführt.**

**Ensemble Céladon | Paulin Bündgen**

**Clara Coutouly, Sopran  
Paulin Bündgen, Countertenor  
Nolwenn Le Guern, Viola da Gamba  
Florent Marie, Theorbe  
Caroline Huynh Van Xuan, Cembalo**

**Baptiste Audet | Künstlersekretär**  
**baptiste@ensemble-celadon.com**

**www.ensemble-celadon.com**

**+3 (0) 9 51 20 76 66 | +33 (0) 7 81 41 76 43**



# ENSEMBLE CÉLADON

Das Ensemble Céladon, das sich nach dem Helden von Honoré d'Urfés Astrée benannt hat, erkundet das Erbe der Alten Musik mit Charme und Fantasie und versucht, die Form seiner Konzerte bei jeder Veranstaltung neu zu erfinden.

Unter der Leitung des Sängers Paulin Bündgen erkundet das Ensemble gerne das mit seinem Countertenor-Ton verbundene Repertoire und versucht, die ausgetretenen Pfade zwischen Mittelalter, Renaissance und Barockmusik zu verlassen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1999 hat das Ensemble Céladon Konzertprogramme mit einer starken und originellen Identität geschaffen, wie Deo Gratias Anglia, Devozioni Veneziane, Les Douze figures de Marie, A la Muse Céleste und Nuits Occitanes. Bis heute hat das Ensemble 10 Aufnahmen gemacht.

Das Ensemble ist an der Wiederaufführung vergessener Werke ebenso interessiert wie an der Inszenierung von Aufführungen: Sea Change, das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der Liedermacherin Kyrie Kristmanson, wurde in Venedig uraufgeführt und anschließend im Café de la Danse und im Théâtre de la Renaissance in Oullins aufgeführt; No Time in Eternity, das aus einer Begegnung mit dem Komponisten Michael Nyman hervorging und von der Biennale Musiques en Scène in Lyon, dem Théâtre de la Croix-Rousse und der LUX Scène nationale in Valence veranstaltet wurde.

Das Ensemble Céladon setzt seine musikalischen Brücken fort und schuf IEPOΣ | HIEROS, ein Spiegel zwischen Dirigaten der Schule von Notre Dame und Kompositionen von Jean-Philippe Goude.

Das Ensemble Céladon tritt bei zahlreichen französischen und europäischen Festivals auf, darunter Ambronay, Les Rencontres Musicales de Vézelay, Voix et Routes Romanes, Music in the Dales (UK), Les Nuits de Septembre (BE), Fondazione Pietà de' Turchini (IT), Julita (SE), Musica da Povia de Varzim (PT), Tage Alter Musik Regensburg (DE).



**PRÉFET  
DE LA RÉGION  
AUVERGNE-  
RHÔNE-ALPES**

*Liberté  
Égalité  
Fraternité*



**La Région**  
Auvergne-Rhône-Alpes

